Gehen und sprechen - Gruselig!

Das Buch im Keller

Tom ist zwölf Jahre alt. Er wohnt mit seiner Familie in einem alten Haus. Eines Tages findet er eine Tür im Keller. Die Tür ist klein und aus Holz. Tom hat sie noch nie gesehen.

Er öffnet die Tür langsam. Dahinter ist ein dunkles Zimmer. Es ist sehr kalt. In der Mitte steht ein Stuhl. Auf dem Stuhl liegt ein altes Buch.

Tom nimmt das Buch und schlägt es auf. Plötzlich hört er eine Stimme:

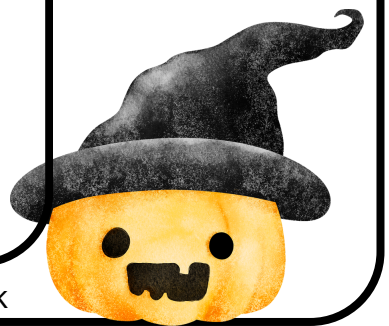
„Geh weg! Das ist mein Buch!"

Tom sieht sich um – aber niemand ist da. Die Tür schließt sich von selbst.

Tom ruft: „Hallo? Ist da jemand?"

Die Stimme sagt: „Jetzt bleibst du hier… für immer."

- Wie alt ist Tom?
- Wo findet Tom die Tür?
- Wie sieht die Tür aus?
- Was ist hinter der Tür?
- Was liegt auf dem Stuhl?
- Was hört Tom, als er das Buch öffnet?
- Was passiert mit der Tür?
- Wie endet die Geschichte?



© fraklassen.dk

Gehen und sprechen - Gruselig!

Die Tür im Keller

Lena wohnt mit ihrer Familie in einem alten Haus. Eines Tages sieht sie im Keller eine Tür. Sie hat die Tür noch nie gesehen. Die Tür ist aus dunklem Holz. Sie hat kein Schloss – nur einen alten Griff.

„Mama, was ist hinter dieser Tür?" fragt Lena.

„Welche Tür?" fragt ihre Mutter. Sie geht mit Lena in den Keller. Aber die Tür ist weg.

In der Nacht hört Lena ein leises Klopfen. Es kommt aus dem Keller. Sie nimmt eine Taschenlampe und geht langsam die Treppe hinunter. Die Tür ist wieder da.

Lena öffnet die Tür. Dahinter ist ein kleiner Raum. Der Raum ist leer – nur ein alter Spiegel steht dort. Lena schaut in den Spiegel. Sie sieht sich selbst. Aber ihr Spiegelbild lächelt nicht. Es winkt.

Dann geht das Licht aus.

- Wo wohnt Lena?
- Was findet Lena im Keller?
- Wie sieht die Tür aus?
- Was sagt Lena zu ihrer Mutter?
- Was hört Lena in der Nacht?
- Was ist hinter der Tür?
- Was macht das Spiegelbild?
- Was passiert am Ende der Geschichte?

© fraklassen.dk